



FAQs Verbraucher

Bitte nutzen Sie dieses FAQ-Dokument zur Unterstützung bei der Beantwortung von Fragen von Verbrauchern zum freiwilligen Rückruf der BABY-SAFE PRO.

Die Antworten in diesem Dokument können für die mündliche und schriftliche Kommunikation verwendet werden.

Dieses Dokument ist nicht zur externen Weitergabe bestimmt.

1. Meine Babyschale war im ursprünglichen Rückrufumfang enthalten, aber der Produkt-Checker zeigt jetzt an, dass sie nicht betroffen ist. Kann ich sie sicher verwenden?

Ja. Der ursprüngliche Rückrufumfang wurde bewusst weit über das Herstellungsdatum definiert, damit Britax Römer zügig und aus äußerster Vorsicht handeln konnte, während die Untersuchung noch andauerte. Weitere Prüfungen und die Rückverfolgbarkeit der Fertigung ermöglichen es uns nun, die betroffenen Produkte genauer zu bestimmen. Wenn der Produkt-Checker auf unserer Rückruf-Website bestätigt, dass Ihre Babyschale kein Gurtschloss aus der einzigen Produktionscharge enthält, die mit dem berichteten Testergebnis der Stiftung Warentest in Verbindung gebracht wurde, ist Ihre Babyschale nicht vom Rückruf betroffen. Es sind keine Maßnahmen erforderlich, und Sie können sie gemäß Bedienungsanleitung weiterhin in allen Konfigurationen verwenden.

Die BABY-SAFE PRO erfüllt weiterhin in allen Konfigurationen die UN-Regelung Nr. 129. Das berichtete Ergebnis trat in dem für die Stiftung Warentest durchgeführten Test ausschließlich in der flachsten Liegeposition auf der VARIO BASE 5Z auf. In aufrechter Position oder bei Befestigung mit dem Fahrzeuggurt wurde kein Problem festgestellt.

2. Warum war meine Babyschale ursprünglich enthalten, wenn sie nicht betroffen ist?

Bei der Bekanntgabe des freiwilligen Rückrufs hat Britax Römer einen weiter gefassten Herstellungszeitraum zugrunde gelegt, um Verbraucher schnell und vorsorglich zu informieren, während die technische Untersuchung noch andauerte.

Diese weiteren Untersuchungen sowie eine detaillierte Auswertung der Rückverfolgbarkeitsdaten aus der Fertigung haben es uns ermöglicht, den



Rückruf auf Produkte mit Gurtschlössern aus der einzigen Produktionscharge einzugrenzen, die mit dem berichteten Testergebnis der Stiftung Warentest in Verbindung gebracht wurde. Ihre Babyschale lag zunächst im weiter gefassten Rückrufumfang, die nun vorliegenden genaueren Informationen bestätigen jedoch, dass sie kein Gurtschloss aus dieser Charge enthält.

3. Wie kann ich sicher sein, dass meine Babyschale nicht betroffen ist?

Britax Römer hat anhand der Rückverfolgbarkeitsdaten aus der Fertigung die einzige Gurtschloss-Charge identifiziert, die mit dem berichteten Testergebnis der Stiftung Warentest in Verbindung gebracht wurde. Der Produkt-Checker auf unserer Rückruf-Website nutzt die Daten Ihrer individuellen Babyschale, um festzustellen, ob sie ein Gurtschloss aus dieser Charge enthält.

Wenn der Checker bestätigt, dass Ihre Babyschale nicht betroffen ist, fällt sie nicht unter den Rückruf, es ist keine Abhilfemaßnahme erforderlich, und Sie können die Babyschale weiterhin gemäß Bedienungsanleitung verwenden. Die Rückverfolgbarkeit der Fertigung war bereits die Grundlage für die Festlegung des ursprünglichen Rückrufumfangs und die Identifizierung einzelner Produkte.

4. Kann ich trotzdem einen Ersatz oder ein Produkt-Update erhalten, wenn meine Babyschale nicht mehr enthalten ist?

Abhilfemaßnahmen im Rahmen des Rückrufs gelten für Babyschalen mit Gurtschlössern aus der identifizierten Produktionscharge. Wenn der Produkt-Checker auf unserer Rückruf-Website bestätigt, dass Ihre Babyschale nicht betroffen ist, ist keine Abhilfemaßnahme erforderlich, und sie kann weiterhin gemäß Bedienungsanleitung verwendet werden. Wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice unter hello@britax.com. Wir sind für Sie da.

5. Haben sich die Sicherheitshinweise für weiterhin betroffene Babyschalen geändert?

Verbraucher, deren Babyschale weiterhin vom Rückruf betroffen ist, sollten die bereits kommunizierten vorläufigen Hinweise weiter befolgen: Verwenden Sie die BABY-SAFE PRO entweder in aufrechter Position auf der



VARIO BASE 5Z oder ohne Basis, befestigt mit dem Fahrzeuggurt, in jeder in der Bedienungsanleitung beschriebenen Liegeposition.

6. Was ist bei den Gurtschlössern der zurückgerufenen Babyschalen anders, und wie können Sie sicher sein, dass die übrigen Babyschalen nicht betroffen sind?

Unsere weiteren Untersuchungen haben das berichtete Testergebnis der Stiftung Warentest mit Gurtschlössern aus einer einzigen Produktionscharge in Verbindung gebracht. Gurtschlösser aus dieser Charge wurden innerhalb eines klar abgegrenzten Fertigungsumfangs hergestellt, der sich über unsere Rückverfolgbarkeitsdaten identifizieren lässt. Babyschalen außerhalb des Rückrufs enthalten kein Gurtschloss aus dieser identifizierten Charge. Gurtschlösser außerhalb dieser Charge weisen eine andere Fertigungsrückverfolgbarkeit auf und wurden nicht mit dem berichteten Ergebnis in Verbindung gebracht. Auf Grundlage dieser Prüfung sind Babyschalen, die kein Gurtschloss aus der identifizierten Charge enthalten, nicht vom Rückruf betroffen.

Unsere Entscheidung, den Rückruf einzugrenzen, beruht auf der bisher abgeschlossenen technischen Untersuchung sowie einer detaillierten Auswertung der Rückverfolgbarkeitsdaten zu Fertigung und Komponenten. Der Produkt-Checker auf unserer Rückruf-Website nutzt die Daten jeder einzelnen Babyschale, um festzustellen, ob sie ein Gurtschloss aus der identifizierten Charge enthält. Bestätigt der Checker, dass eine Babyschale nicht betroffen ist, enthält sie kein Gurtschloss aus dieser Charge und fällt nicht unter den Rückruf.

7. Welche Maßnahmen ergreift Britax Römer künftig in Bezug auf die Qualitätskontrolle?

Wir verstehen, dass Familien nicht nur dem Produkt vertrauen möchten, sondern auch den Prozessen, mit denen seine Qualität überwacht wird. Wir nehmen die Qualität und Sicherheit unserer Produkte sehr ernst, und unsere engagierten Teams arbeiten sorgfältig daran, unsere etablierten Qualitäts- und Fertigungsprotokolle anzuwenden und aufrechtzuerhalten. Dazu gehört die Rückverfolgbarkeit von Fertigung und Komponenten, die die Identifizierung und Prüfung bestimmter Produktionsmengen unterstützt. In diesem Fall haben uns diese Protokolle zusammen mit unserer technischen Untersuchung ermöglicht, eine einzige Gurtschloss-Charge zu identifizieren, die mit dem berichteten Testergebnis der Stiftung



Warentest in Verbindung gebracht wurde, und die betroffenen Produkte genauer zu bestimmen.

Wir werden diese etablierten Kontrollen weiterhin anwenden und relevante Produktinformationen sorgfältig beobachten – im Rahmen unseres fortwährenden Engagements für Produktqualität, Sicherheit und das Vertrauen, das Familien in Britax Römer setzen.

8. Wie hat Britax Römer festgestellt, dass der Rückruf auf eine einzige Gurtschloss-Charge eingegrenzt werden kann?

Unsere Untersuchung beschränkte sich nicht auf die Bestätigung der Normkonformität. Wir haben das berichtete Testergebnis der Stiftung Warentest weiter ausgewertet, relevante technische und fertigungsbezogene Informationen geprüft und die betreffende Gurtschloss-Population analysiert. Diese Arbeit hat es uns ermöglicht, eine einzige relevante Gurtschloss-Charge zu identifizieren und den Rückruf entsprechend einzugrenzen.

9. Ich habe meine BABY-SAFE PRO gebraucht gekauft, geschenkt bekommen oder habe keinen Kaufbeleg mehr. Kann ich meine Babyschale trotzdem prüfen und eine Abhilfemaßnahme erhalten?

Ja. Jede BABY-SAFE PRO kann anhand der Seriennummer geprüft werden – unabhängig davon, wo oder wie sie erworben wurde. Wenn der Produkt-Checker bestätigt, dass Ihre Babyschale betroffen ist, haben Sie Anspruch auf die Abhilfemaßnahme – unabhängig davon, ob Sie Erstkäufer sind, und mit oder ohne Kaufbeleg. Geben Sie bei der Registrierung einfach die im Formular abgefragten Daten ein. Wenn Sie nicht sicher sind, wo die Babyschale ursprünglich gekauft wurde, vermerken Sie dies bitte im Kommentarfeld. Wenn Sie Hilfe benötigen, ist unser Kundenservice unter hello@britax.com für Sie da.

10. Welche Tests und Analysen hat Britax Römer durchgeführt, um festzustellen, ob Babyschalen außerhalb der identifizierten Gurtschloss-Charge betroffen sind?

Britax Römer hat das berichtete Testergebnis der Stiftung Warentest zusammen mit den verfügbaren Informationen zu den konkreten Testbedingungen sorgfältig geprüft. Im Rahmen dieser Prüfung haben wir



die umfassende Testhistorie der BABY-SAFE PRO berücksichtigt – einschließlich positiver ADAC-Testergebnisse in derselben Konfiguration – sowie die fortbestehende Konformität mit der UN-Regelung Nr. 129 in allen Konfigurationen, relevante technische und fertigungsbezogene Informationen und die etablierten Praxiserfahrungen.

Eine detaillierte Auswertung der Rückverfolgbarkeitsdaten zu Fertigung und Komponenten hat es uns ermöglicht, das berichtete Ergebnis Gurtschlössern aus einer einzigen Produktionscharge zuzuordnen und die betroffenen Produkte genauer zu bestimmen. Gurtschlösser außerhalb dieser Charge weisen eine andere Fertigungsrückverfolgbarkeit auf und wurden nicht mit dem berichteten Ergebnis in Verbindung gebracht. Babyschalen, die kein Gurtschloss aus der identifizierten Charge enthalten, sind daher nicht vom Rückruf betroffen und können gemäß Bedienungsanleitung weiterhin in allen Konfigurationen verwendet werden.

Die Bewertung der Stiftung Warentest ist ein unabhängiger Verbrauchertest nach eigenem Prüfprotokoll. Die BABY-SAFE PRO erfüllt weiterhin in allen Konfigurationen die UN-Regelung Nr. 129, den maßgeblichen Sicherheitsstandard – einschließlich der flachsten Liegeposition auf der VARIO BASE 5Z.

Ob Ihre individuelle Babyschale betroffen ist, können Sie unter www.baby-safe-check.com prüfen. Bei Fragen hilft Ihnen unser Team gerne unter hello@britax.com weiter.